

8 Danksagung

Hätte die Unterstützung zahlreicher Personen in jeglicher Art gefehlt, wäre diese Arbeit in dieser Form nicht zustande gekommen. Daher möchte ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken:

Bei Prof. Dr. Wolfram Saenger, dass er mir in seiner Arbeitsgruppe die Möglichkeit zur Promotion gab und seine Unterstützung, nicht zuletzt bei grundlegenden Fragestellungen, sondern auch bei den kleinsten wissenschaftlichen Detail, nicht verwehrt hat. Die freundlichere Atmosphäre und sein Vertrauen sowie seine materielle Unterstützung ermöglichten mir eine freie wissenschaftliche Tätigkeit.

Bei Prof. Juan Carlos Alonso und Florencia Pratto bedanke ich mich für die Bereitstellung des Vektorkonstruktes und die Durchführung zellbiologischer bzw. biochemischer Experimente.

Bei allen Kollegen, besonders bei Wilhelm Weihofen, Djordje Francuski, Maxim Rossmann, Bernhard Loll und Robert Schultz-Heienbrok, für ihre Hilfe und Diskussionsbereitschaft, nicht zuletzt bei wissenschaftlichen, sondern auch bei fast allen Fragen.

Bei Claudia Alings, für ihre unentbehrliche Unterstützung bei der Kristallisation. Bei Clemens Langner, für seine Hilfe bei molekularbiologischen und biochemischen Arbeiten. Bei Carsten Jacob, für seine Unterstützung bei den technisch-informatischen Arbeiten.

Bei Dr. Werner Schröder für die Primer-Synthese, Dr. Peter Franke für die Aufnahme der MALDI-Massenspektren, Dr. Christof Böttcher für seine Hilfe bei der Elektronenmikroskopie und Frau Krems für die Erledigung zahlreicher bürokratischer Arbeiten.

Auch ohne die Unterstützung meiner Familie, besonders meiner Lebensgefährtin, Deniz Sahin und meiner Kinder, Evrim Cem und Emre Ozan, wäre mir sowohl die Durchführung als auch der Abschluss dieser Arbeit nicht gelungen.